

# RS OGH 1986/10/2 7Ob635/86, 8Ob655/86, 7Ob313/98z, 3Ob348/97s, 6Ob285/99a, 6Ob156/02p, 3Ob72/11a, 50

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.1986

## Norm

ABGB §1182

ABGB §1215

UGB §109

## Rechtssatz

Wird eine körperliche Sache in die Gesellschaft "quoad sortem" eingebracht, dh, daß der Eigentümer zwar sachenrechtlich verfügungsberechtigt bleibt, im Innenverhältnis zwischen den Gesellschaftern die Sache jedoch wie Eigentum der Gesellschafter behandelt werden soll, fällt sie im Falle der Auflösung der Gesellschaft im Zweifel nicht an den Eigentümer, sondern in die Liquidationsmasse. Nur Sachen, die bloß "quoad usum", bloß zum Gebrauch, der Gesellschaft zur Verfügung gestellt wurden, fallen im Auflösungsfalle an den Eigentümer zurück.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 635/86

Entscheidungstext OGH 02.10.1986 7 Ob 635/86

Veröff: SZ 59/161 = RdW 1987,80 = GesRZ 1987,41 = WBI 1987,12

- 8 Ob 655/86

Entscheidungstext OGH 06.05.1987 8 Ob 655/86

nur: Wird eine körperliche Sache in die Gesellschaft "quoad sortem" eingebracht fällt sie im Falle der Auflösung der Gesellschaft im Zweifel nicht an den Eigentümer. (T1)

Beisatz: Die quoad sortem eingebrachten Sachen müssen demnach durch einen Übertragungsakt auf die ehemaligen Mitglieder quotenmäßig übertragen werden. (T2)

Veröff: RdW 1987,288 = NZ 1988,48 = GesRZ 1987,206 = WBI 1987,245

- 7 Ob 313/98z

Entscheidungstext OGH 01.12.1998 7 Ob 313/98z

nur T1; Beisatz: Der andere Gesellschafter kann auch im Fall einer eingebrachten oder erworbenen Liegenschaft seinen Teilungsanspruch gegen den ehemaligen Mitgesellschafter, der bürgerlicher Eigentümer ist, mittels Klage durchsetzen. (T3)

- 3 Ob 348/97s

Entscheidungstext OGH 25.08.1999 3 Ob 348/97s

Auch; Beisatz: Auf welche Art Sachen in die Gesellschaft eingebracht werden, richtet sich nach der getroffenen Vereinbarung. (T4) Beisatz: Hier: Einbringung quoad sortem. (T5)

- 6 Ob 285/99a

Entscheidungstext OGH 15.12.1999 6 Ob 285/99a

Vgl auch

- 6 Ob 156/02p

Entscheidungstext OGH 07.11.2002 6 Ob 156/02p

Auch; Beisatz: Hier: "quoad usum". (T6)

- 3 Ob 72/11a

Entscheidungstext OGH 06.07.2011 3 Ob 72/11a

Auch; nur T1; Beis wie T3

- 5 Ob 209/11p

Entscheidungstext OGH 14.02.2012 5 Ob 209/11p

Auch

- 1 Ob 66/12f

Entscheidungstext OGH 26.04.2012 1 Ob 66/12f

Vgl auch; nur: Wird eine körperliche Sache in die Gesellschaft "quoad sortem" eingebracht, dh, dass der Eigentümer zwar sachenrechtlich Verfügungsberechtigt bleibt, im Innenverhältnis zwischen den Gesellschaftern die Sache jedoch wie Eigentum der Gesellschafter behandelt werden soll, fällt sie im Falle der Auflösung der Gesellschaft im Zweifel nicht an den Eigentümer, sondern in die Liquidationsmasse. (T7)

- 10 Ob 21/16k

Entscheidungstext OGH 13.04.2016 10 Ob 21/16k

Auch; Beis wie T6

- 6 Ob 5/18f

Entscheidungstext OGH 26.04.2018 6 Ob 5/18f

Vgl auch; Beisatz: Einlagen quoad usum zählen nicht zum Haftungsfonds der Gesellschaft, sodass die Gläubiger darauf nicht greifen können. (T8)

- 8 Ob 49/19t

Entscheidungstext OGH 24.07.2019 8 Ob 49/19t

Auch; Beis wie T4

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0022088

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

29.08.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)